

Auserwählte, liebe Freunde, euer Zeugnis in der Welt sei stark; überall wo ihr vorüberzieht, sei euer Zeugnis lebendig. Sprecht von Meiner Liebe, von Meiner Unendlichen Barmherzigkeit, aber auch von Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit für jene, die Meine Barmherzigkeit ablehnen.

Geliebte Braut, all jene die Meine Barmherzigkeit ablehnen, werden Meine Gerechtigkeit haben, mache dies in deinem Zeugnis immer präsent. Ich, Ich Jesus, spreche mit deinen Worten, Sorge dich nicht darum, was du sagen musst, Ich werde Meine Worte auf deine Lippen legen, damit sie in die Tiefe der Herzen dringen.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Dich vor der unfügsamen Welt zu bezeugen ist große Freude, aber auch große Mühsal: es ist Freude, denn Dir zu dienen, Unendliche Liebe, ist die größte Freude, das Herz jubelt, der Verstand ist vom Frieden überflutet. Im Augenblick des Zeugnisses wird das Wesen von Deiner Wunderbaren und Süßen Liebe umhüllt und durchdrungen. Es ist jedoch auch Qual und Mühe wenn man sieht, welche Kälte Deinem Wort oft entgegengebracht wird. Wenn unser Herz für Dich, Jesus und für die Brüder, glüht, finden wir ringsum frostige, laue Herzen, die gleichgültig sind gegenüber dem religiösen Gespräch, oder sogar aufsässige Herzen, die Deine Vollkommenen Gesetze beanstanden. Angebeteter Jesus, wir empfinden großen Schmerz, wenn wir sehen, dass Du, Der Du die Unendliche Liebe bist, Du, der Du die Unendliche Zärtlichkeit bist, so wenig geliebt wirst. Jeder Mensch müsste, bei dem Gedanken an Dein erhabenes Opfer, Dich innig lieben, Tag und Nacht an Dich denken, aber so ist es nicht, jene die an Dein Opfer denken, sind wirklich wenige. Du, Jesus, der Du die Liebe bist, wirst gegenwärtig so wenig geliebt! Um Verzeihung bitte ich Dich für die große allgemeine Torheit. Um Verzeihung bitte ich Dich für all jene, die nicht begreifen wollen: jene die Augen haben, aber Deine Zeichen nicht sehen, für jene die Ohren haben, aber Deine Stimme nicht hören, die spricht. Ich bitte Dich um Vergebung für jeden Lauen der Erde, der Laue widert Dich an, Du hast es gesagt und wiederholt, ich bitte Dich um Erbarmen für sie und um Deine Unendliche Barmherzigkeit. Umarme noch die Welt und jeden Menschen mit Deiner Barmherzigkeit, keiner lehne sie ab, denn wer Deine Barmherzigkeit ablehnt, wird Deine Vollkommene Gerechtigkeit haben. Angebeteter Jesus, erhabenster und Heiligster Herr, für Deine Verdienste, vereint mit jenen des Höchsten und erhabensten Geschöpfs, Deiner Heiligsten Mutter, flehe ich um Verzeihung für jeden Menschen der Erde, der sich Deiner Liebe nicht öffnen und sich Deinen Vollkommenen Gesetzen nicht unterwerfen will.

Geliebte Braut, dein glühendes Gebet, das aus einem Herzen kommt, dass mit Meiner Liebe liebt, wird sicher gehört, es gelangt zu Meinem Herzen, Das die besonderen Gnaden jedem Menschen gewährt: die Gnade die für sein Heil notwendig ist. Die Gnaden fallen in Fülle herab und Meine Mutter, in besonderer Weise auf Erden gegenwärtig, hilft euch sie zu ergreifen. Menschen der Erde, Menschen die ihr in jedem Winkel der Erde wohnt, lasst euch von Meiner Heiligsten Mutter an der Hand führen, Sie liebt euch unermesslich, Sie liebt jeden von euch und führt euch zum Heil. Seht, Menschen der Erde, seht: Sie reicht euch Ihre Hand, lasst euch von der Heiligsten Mutter führen: Sie hält Fürsprache für jeden von euch und will euch zum Heil führen. Geliebte Braut, der Mensch der sich von der Mutter führen lässt, gelangt zu Mir über den kürzesten und leichtesten Weg, Sie ist die Goldene Treppe die zu Mir führt: steigt diese Treppe hinauf und ihr werdet Freude und Frieden haben.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, lasse die Süße Mutter noch in besonderer Weise unter uns weilen, jeder nehme Ihre Lebendige Gegenwart wahr und lasse sich fügsam führen wie ein Kind von seiner Mutter, die es sehr liebt. Die gegenwärtigen Menschen die den Planeten bewohnen sind oft starrköpfig, sie begreifen nicht rasch, sie sind aufsässig, weil sie sich nicht einsetzen. Die Süße Mutter weiß, in Ihrer Weisheit und Milde, ihr Herz zu berühren: eine Mutter weiß immer welcher der Weg ist um das Kind zu retten.

Geliebte Braut, die Mutter, in besonderer Weise auf Erden gegenwärtig, ist die größte und erhabenste Gabe Meiner Liebe. Greift diese Zeit der großen Spende auf, diese einmalige Zeit der Gnade, denn Ich sage dir, Meine süße Braut, dass sie nicht mehr lange dauern wird; jeder begreife es und lasse keinen einzigen Augenblick sinnlos verstreichen, sondern nutze ihn, denn Ich sage dir: eines Tages wird er jenen Augenblick suchen, aber nicht finden, er wird ihn nicht mehr finden. Siehst du, wie Ich derzeit strömende Flüsse Meiner Barmherzigkeit spende?

Du sagst Mir: Ich sehe es, Süße Liebe, aber ich sehe auch, dass die Menschen die Gabe nicht begreifen. Versunken wie sie sind in den Dingen der Welt, im Materiellen, sehen sie nicht und begreifen nicht.

Geliebte Braut, warum sehen und begreifen sie gewisse Dinge die sie interessieren so gut und sind so stumpfsinnig gegenüber jenen des Himmels? Kann Ich sie rechtfertigen? Der schuldlos Unwissende kann gerechtfertigt werden, eben weil er nicht fähig ist zu denken und begreifen, aber der Unwissende der sich nicht ändern will, ist schwer schuldig, weil er sich nicht ändern will. Meine geliebte Braut, werde nicht traurig, wundere dich nicht wegen dem was in der Welt geschieht, die Menschen sind alle dabei ihre Wahl zu treffen und sie werden haben was sie gewollt haben. Bleibe eng an Mein Herz gedrückt, Das dich und die ganze Menschheit glühend liebt und genieße Dessen Köstlichkeiten. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, seid stark im Bewältigen der Schwierigkeiten und Prüfungen, stellt euch nicht tausend Fragen, bittet hingegen um Gottes Hilfe, im Wissen darum, dass Er der Arzt und die Medizin ist. Geliebte Kinder, die Schwierigkeiten werden nie fehlen, auch nicht die Probleme, denn dies ist die Zeit der großen Veränderungen in einer Gesellschaft, wo nicht Gott den ersten Platz in den Herzen einnimmt.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wir sehen sehr wohl, wie große Veränderungen geschehen, aber alles scheint sich zu verschlimmern in der Welt, es sind nicht nur wirtschaftliche Probleme präsent, auch die politischen sind bedeutend, denn es wachsen die Streitigkeiten in einer Welt die immer kälter und trockener geworden ist, jene die regieren sind in Zwiespalt und finden selten eine Einigung. Unser Herz träumt von einer Zivilisation der Liebe, von einer Zeit des Friedens und des Wohlergehens, aber Frieden und Wohlergehen scheinen in dieser Zeit unerreichbar zu sein. Unsere geliebte Mutter, hilf uns nach Gottes Willen zu leben, hilf uns, alle auf Seinen gebenedeiten Flügeln dem erhabenen Ziel zuzugehen, welches jenes ist, Sein Antlitz für die Ewigkeit zu schauen.

Vielgeliebte Kinder, seit Jahren spreche Ich zu euch, zu allen und zu jedem einzelnen, lasst, dass Meine Botschaften in eure Herzen eindringen und sie wandeln, lebt sie jeden Tag, es genügt nicht, geliebte Kinder, es genügt nicht sie zu hören, sondern man muss sie mit Freude umsetzen und anderen helfen es zu tun. Ich freue Mich, wenn Ich Kinder sehe, die glühend sind im Glauben und im Zeugnis, Ich bitte diese auszuharren,

damit der Glaube stark werde wie eine Eiche, deren Äste zum Himmel ragen und den Vögeln Schutz bieten. Ich sehe aber auch jene die hören, aufmerksam die Botschaften hören, aber wenn es darum geht, sie im Leben umzusetzen, sind sie immer unentschlossen und ungläubig, besonders wenn man verlangt, ein Opfer auf sich zu nehmen. Ich will zu diesen Meinen lieben Kindern sagen: liebe Kleine, ihr geliebten Kleinen, merkt euch die Worte Meines Sohnes: Nicht wer Herr, Herr sagt, geht in das Himmelreich ein, sondern wer Meinen Willen tut. Ich wiederhole euch, dass es sehr wichtig ist, die Worte Gottes zu hören (*jene der Mutter sind Dieselben Gottes*), aber es ist noch wichtiger, sie intensiv zu leben und so auch den anderen Zeugnis zu geben. Kinder, wenn ihr nur Zuhörer seid, baut ihr nichts auf, ihr seid wie jene, die sich ein Haus bauen müssen und nur Ziegel aufstapeln. Wenn der Augenblick kommt, einen sicheren Schutz zu haben, was nützen die aufgestapelten Ziegel? Es braucht hingegen ein stabiles Haus um sich zu schützen. Ich bitte euch deshalb, euch Meine Worte zu Herzen zu nehmen und die Gnaden zu ergreifen, die Gott in großer Fülle gewährt, man muss sich ans Werk machen, bevor ein Sturmwind all jene ins Verderben stürzt, die ohne eine sichere Zuflucht sind. Wenn jemand zu euch sagen würde: In vierzig Tagen wird es einen derart starken Sturm geben, dass sich nicht retten wird, wer keine stabile Wohnstätte hat. Wenn er dies sagen und euch alles Notwendige besorgen würde um sie zu bauen, was würdet ihr tun?

Meine kleine Tochter sagt Mir: Wir würden uns ohne Zeit zu verlieren an die Arbeit machen, Tag und Nacht arbeiten und Gottes Hilfe erleben, um es rechtzeitig zu schaffen.

Geliebte Kinder, greift die Gnaden auf, die herabfallen, greift sie alle auf zum Heil eurer Seele und jener der anderen. Seid fleißig, zu eurem und der anderen Heil.

Gemeinsam loben den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria